



Geschäftsstelle LV GP BW • Kneippweg 8 • 70374 Stuttgart
Ministerium für Soziales und Integration
Baden-Württemberg
Referat 55 – Psychiatrie, Sucht
Frau Rebmann
Postfach 10 34 42
70129 Stuttgart

Geschäftsstelle
Kneippweg 8
70374 Stuttgart

Annemarie Schönfeld

Tel.: 0711 76160703
info@gemeindepsychiatrie-bw.de
www.gemeindepsychiatrie-bw.de

Bürozeiten:
Di. – Do. 10:00 – 13:00 Uhr

Stuttgart, den 05.09.2025

Informationen zum Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober 2025

Diesjähriges Motto:

**„Access to Service: Mental Health in Catastrophes and Emergencies“
(Zugang zu Diensten und Leistungen – „psychische Gesundheit in Katastrophen und Notfällen“)**

Jedes Jahr am 10. Oktober ruft die World Federation for Mental Health (WFMH) den Welttag für seelische Gesundheit aus. Sie will an diesem Tag durch vielfältige Aktivitäten die öffentliche Aufmerksamkeit auf die dringende Weiterentwicklung der Prävention und Versorgung psychischer Erkrankungen in der Welt richten. Schon seit 1994 unterstützen wir als Landesverband Gemeindepsychiatrie Baden-Württemberg e.V. diesen weltweiten Aufruf der WFMH, weil das Thema psychische Gesundheit auch in unserem Lande dringend höhere Aufmerksamkeit braucht.

Zur Geschichte des Welttags für seelische Gesundheit und für weitere Informationen zum diesjährigen Thema weisen wir Sie gerne auf die Homepage der World Federation for Mental Health hin: <https://wmhdoofficial.com/>.

Mit dem diesjährigen Motto nimmt die WFMH die Tatsache in den Blick, dass in den letzten Jahren weltweit etwa 100 Millionen Menschen jährlich Opfer von Katastrophen, Gewalt- oder Notfallsituationen werden.

Angesichts der Tatsache, dass fast ein Drittel der Menschen, die solche belastenden Notfallereignisse überstehen, danach schwerwiegende und langzeitige gesundheitliche Einschränkungen erfahren, betont die WFMH, wie wichtig der Zugang zu qualifizierten Hilfen für alle betroffenen Menschen ist – unabhängig von deren jeweiligen persönlichen Situation.

Vorsitzende
Angelika Tinter, Waiblingen

Stv. Vorsitzende
Achim Dochat, Überlingen
Torsten Hau, Reutlingen

Schatzmeister
Martin Brodmann, Calw

Schriftführerin
Friedhilde Reißmann-Schleip, Freiburg

Beisitzer
Volkert Arfsten, Freiburg
Uwe Hellwich, Heilbronn
Regina Hüttinger, Weinstadt
Melanie Schock, Heidelberg
Dr. Inge Schöck, Stuttgart
Dr. Heike Talkenberger, Stuttgart

Bankverbindung
Sparkasse Pforzheim Calw
IBAN DE28 6665 0085 0004 6605 44
BIC PZHSDE66XXX



Aber auch während akuter Katastrophen und Notfallsituationen sind Menschen mit seelischen Handicaps besonders belastet. Sie brauchen Unterstützung, um überhaupt an Informationen zu kommen, bzw. „nicht vergessen zu werden“.

Diese von der WFMH beschriebenen Entwicklungen spüren wir durchaus auch in Deutschland. Zum einen wird dies deutlich bei der hohen Zahl traumatisierter Menschen, die aus Krisengebieten zu uns kommen. Sie zeigt sowohl die Notwendigkeit direkter Hilfe als auch den Bedarf an Anschlussbehandlung auf.

Zum anderen sind durch Auswirkungen des Klimawandels auch bei uns Naturkatastrophen häufiger möglich.

Barrieren im Alltag, Ängste oder Rückzugstendenzen machen es für belastete Menschen besonders schwer, in Katastrophensituationen an geeignete Hilfen zu kommen. Noch immer sind vielerorts beim Thema „Hilfen für Menschen mit Behinderung“ (z.B. bei Notfallplänen von Einrichtungen) Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen nicht ausreichend im Blick.

Auch in einer relativ gut entwickelten Versorgungslandschaft, wie der bundesdeutschen, ist der mit dem diesjährigen Motto verbundene Auftrag noch nicht erfüllt:

Präventive Hilfen sind nicht ausreichend vorhanden. Besonders das Fehlen von niederschwellig erreichbaren direkten Hilfen in Krisen- und Notsituationen führt dazu, dass deutlich häufiger als notwendig psychische Akutbelastungen sich zu schweren und langandauernden persönlichen Beeinträchtigungen entwickeln. Bei aller erreichten Behandlungs- und Versorgungsqualität liegt doch gerade hier ein Feld, in dem immer noch viel zu tun bleibt.

Wir freuen uns, wenn diese Informationen zum Welttag und ihr besonderer Fokus rege Verbreitung finden.

Für alle Ihre Aktionen und Veranstaltungen rund um den 10. Oktober wünschen wir viele Interessierte und viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

Landesverband Gemeindepsychiatrie
Baden-Württemberg e. V.

Angelika Tinter
-Vorsitzende-

Vorsitzende
Angelika Tinter, Waiblingen

Stv. Vorsitzende
Achim Dochat, Überlingen
Torsten Hau, Reutlingen

Schatzmeister
Martin Brodmann, Calw

Schriftführerin
Friedhilde Reißmann-Schleip, Freiburg

Beisitzer
Volkert Arfsten, Freiburg
Uwe Hellwich, Heilbronn
Regina Hüttinger, Weinstadt
Melanie Schock, Heidelberg
Dr. Inge Schöck, Stuttgart
Dr. Heike Talkenberger, Stuttgart

Bankverbindung
Sparkasse Pforzheim Calw
IBAN DE28 6665 0085 0004 6605 44
BIC PZHSDE66XXX